

ÜBERRAGENDE SAISON MIT EINEM GLANZVOLLEN ABSCHLUSS ZU ENDE GEBRACHT

Schwarzwälder-Bote, 03.02.2013 20:00 Uhr Von Michael Stock

Die Saison der Luftpistolenschützen in der Bezirksoberliga im Bezirk Schwarzwald-Hohenzollern ist abgeschlossen. Dabei geht die SGi Grüntal-Frutenhof als ungeschlagener Sieger aus der Runde 2012/2013 – mit einer perfekten Bilanz: Die Schützen blieben gegen ihre Gegner stets unbesiegt und behalten mit 14:0 Mannschaftspunkten sowie 29:6 Einzelpunkten eine weiße Weste. Damit wird das Team an der Relegation zum Aufstieg in die Landesliga teilnehmen.

Hartnäckigster Verfolger war die Mannschaft aus Onstmettingen mit 24:11 Einzelpunkten und 12:2 Mannschaftspunkten, die sich nur am ersten Wettkampftag dem Ligaprimus Grüntal-Frutenhof geschlagen geben musste. Das Mittelfeld gestaltet sich ausgeglichen mit den drei Mannschaften aus Waldmössingen auf Platz drei, Roßwangen auf Platz vier und Wehingen auf Platz fünf, mit je 8:6 Mannschaftspunkten, gefolgt von Lauterbach mit 4:10 Mannschaftspunkten auf Platz sechs.

Abgestiegen ist die Mannschaft aus Durrweiler auf Platz sieben. Mit 4:10 Mannschaftspunkten, die am letzten Wettkampftag durch den Punktverlust gegen Roßwangen und den Punktgewinn von Lauterbach gegen Meßstetten aufgrund der geringeren Anzahl von Einzelpunkten noch den Platz mit Lauterbach getauscht hat, muss sie den Weg in die Bezirksliga Nord Schwarzwald-Hohenzollern antreten – genauso wie die Mannschaft aus Meßstetten auf Platz acht. Mit 0:14 Mannschaftspunkten wird sie in der nächsten Runde in der Bezirksliga Süd vertreten sein.

Wie der Auf- beziehungsweise Abstieg endgültig aussieht, ist noch nicht entschieden, da die Aufsteiger aus der Bezirksliga Nord und Süd noch nicht feststehen und zudem erst das Ergebnis der Relegation zur Landesliga abgewartet werden muss. Sicher ist allerdings schon, dass die Mannschaft aus Nordstetten als Absteiger aus der Landesliga in der Bezirksoberliga Schwarzwald-Hohenzollern vertreten sein wird.

Auch am letzten Wettkampftag ließ die SGi Grüntal-Frutenhof nichts anbrennen und gewann gegen den Tabellenfünften SV Wehingen glatt mit 5:0. Ebenso eindeutig wie das Resultat sorgten die einzelnen Schützen für klare Einzelpunkte. So setzte sich Marius Lutz mit 364:338 gegen Alwin Meicht durch, Ingo Hälker ließ gegen Reinhard Trepto nichts anbrennen (363:335), Roland Müller siegte gegen Jürgen Baur mit 351:340 und Bernd Aberle deklassierte Christian Schätzle (353:314). Einzig an Position eins ging es enger zur Sache, trotzdem bewies Stefan Kilian Nervenstärke und behielt gegen Cosimo Rotunno die Oberhand (356:352).

Die Schützenabteilung Durrweiler hatte es am letzten Wettkampftag selbst in der Hand, die Klasse zu halten. Doch am Ende unterlag das Team gegen den SV Roßwangen mit 2:3. Damit fehlte den Schützen nur ein Einzelpunkt, um nicht abzustiegen. besonders bitter: Eugen Geppert zwang seinen Duellanten nach einem 346:346 noch ins Stechen, schoss dort aber "nur" eine acht, während es Eva-Maria Rädle auf eine glatte zehn brachte. Die beiden Einzelpunkte für Durrweiler steuerten Holger Hinsche gegen Alfred Schmid (367:366) sowie Andreas Ottusch gegen Patrick Schneider (384:342) bei. Geschlagen geben mussten sich hingegen Ottmar Hoffmann (341:359 gegen Rolf Schneider) und Gerhard Schwab (327:344 gegen Hartwig Wiedl).